



haben, besteht die Gefahr, daß diese ihre Stellung zu ihren eigenen Gunsten ausnützen.

Liedem wäre es sehr bedenklich, wenn man dem freien Handel wieder die Warenzufuhr nach Deutschland überließe. Das wäre sicherlich ein noch viel größeres Übel als die J. C. G. selbst wenn sich diese wirklich mancherlei Schwierigkeiten ausbilden könnten. Wir haben mit der Tätigkeit des freien Handels während des Krieges die schlechtesten Erfahrungen gemacht. Die Vertreter der deutschen Firmen haben sich vielfach im Ausland überboten und dadurch zum Schaden der deutschen Wirtschaft die Preise verteuert. ...

Die Geschäftskosten der J. C. G.

Die Zentral-Einlaufs-Gesellschaft überleitet der Presse folgende Mitteilung: ...

Eine Entervorschlagung.

Amr Bundesratsverordnung vom 22. Juni ist eine Entervorschlagung vorzunehmen, und zwar für Protokolle und Berichte in der Zeit vom 1. bis 20. Juli, für Hefen zwischen dem 1. und 20. August, für ...

Weitere Fortschritte gegen die Russen in Wolhynien.

Oesterreichisch-ungarischer Kriegsbericht. (23. J. V.) Wien, 22. Juni. Amlich wird verlautbart: Russischer Kriegsausflug:

Gestern wurden bei Guruchanowa russische Angriffe abgewiesen. Somit läßt sich die Infanterie keine besonderen Ereignisse. ...

Italienischer und Südtürkischer Kriegsausflug: Keine besonderen Ereignisse. Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes: v. Söfner, Feldmarschall-Leutnant.

Zur Verfenkung des norwegischen Dampfers Bure.

Christiansand, 22. Juni. Die Mannschaft des norwegischen Dampfers Bure ist hier angekommen. Sie berichtet: Um 4,30 Uhr nachmittags, während der Kapitän sich auf der Brücke befand und die ...

Geleitene Schiffe. ...

Yugans, 22. Juni. Wie dem Abanti aus Genoa gemeldet wird, ist der italienische Dampfer Tavolara, mit einer Ladung Kohlen auf der Fahrt von Sardinien nach Livorno, von einem österreichischen Unterseeboot versenkt worden. ...

Vern, 21. Juni. Die Temps meldet, ist der Dampfer Teacomet aus Philadelphia auf der Fahrt von Ardangel nach London auf eine Mine gelaufen und gesunken. ...

Kündigung des deutsch-italienischen Handelsvertrages.

Der Handelsbeirat der italienischen Botschaft in Paris, Graf Sabini, erklärte laut Verl. ...

Das Ausländerblatt Niemöns von den Tog nennt die Beschlüsse der Pariser Konferenz eine wirtschaftliche ...

„Darauf kommt es eben an!“ Wir haben gestern von einem bisher in unserer Partei nicht ...

Generalversammlung der GroBeinkaufsgesellschaft deutscher Konsumvereine.

K. Hannover, 21. Juni. Am Anstich an den Genossenschaftstag fand in der ...

Den Geschäftsbericht gab Geschäftsführer Wülfel. Der 9. Druck ...

Das Warengeschäft im ersten vollen Kriegsjahr 1914 hatte in ...

für eine humoristische Figur. Die deutschen Kolonien, vom Mutterlande abgetrennt, sind zum großen Teil in den Händen der Gegner, die auch nicht unbedeutende Landstrichen ...

Wenn vielleicht einmal, in einer viel früheren Phase des Weltkriegs, der Streit um Eroberungsziele einen ernsthafte ...

So töricht und schäblich daher die Eroberungspläne sind, die in ...

Ledebour fordert vom Reichskanzler völligen Verzicht auf ...

Zu den von Scheidemann in Breslau gemachten Ausführungen über die ...

Darüber, was der Friede uns bringen muß, hat sich der Reichskanzler ...

Generalversammlung der GroBeinkaufsgesellschaft deutscher Konsumvereine.

K. Hannover, 21. Juni. Am Anstich an den Genossenschaftstag fand in der ...

Den Geschäftsbericht gab Geschäftsführer Wülfel. Der 9. Druck ...

Das Warengeschäft im ersten vollen Kriegsjahr 1914 hatte in ...

Reisen und ...

Roget und Weizenmehl, Getreide- und Futtermittel rund 275 Millionen Mark usw.

Die drei Zigarettenfabriken erzielen einen Umsatz in Höhe von 1.068.230,00 M. = 14.671 Tische...

Der Handel in Zigaretten hat wiederum eine erhebliche Steigerung erfahren. Der Absatz betrug 1915 1.636.825,55 M. = 1.211.994,87 M.

Die Vertreter der Industrie waren nicht untätig, um den beschleunigten Geschäftsgang auf dem Rohmaterialmarkt...

Die regierungsfremden Maßnahmen erfolgten ausschließlich im Interesse der Preisstabilisierung und nahmen keinerlei Rücksicht auf die Feinindustrie.

Der Gesamtumsatz der in unseren sämtlichen Fabriken hergestellten Waren beliefert sich auf:

Table with 2 columns: Product name and Value. Includes items like Seifenfabrik Gröba, Seifenfabrik Düsseldorf, Zigarettenfabriken, etc.

Beschäftigt wurden insgesamt 1431 Personen.

So kommt der Berichtsteller zu dem Ergebnis, daß die Entlohnung der G. G. U. zu den besten Leistungen berechtiget.

In der Aussprache kam allgemein zu den geschäftlichen Ergebnissen keine Kritik zum Ausdruck.

Das Partei-Chaos in Berlin.

Die Landeskommision der Sozialdemokratie Preussens trat am 21. Juni in Berlin getagt.

Die Landeskommision der Sozialdemokratie Preussens hat am 21. Juni in Berlin getagt. Die Sitzung war von zwei Reichstagsmitgliedern beauftragt worden...

Die Landeskommision ist nach wie vor der Auffassung, daß während des Krieges...

Die Landeskommision beschließt, daß die gegenwärtige Leitung der preussischen Landesorganisation...

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Verlöbe gegen § 3 des preussischen Organisationsstatuts...

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Parteiangelegenheiten.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Handel und Industrie.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

des Mattes um 400 Mark; sie hat also in der Zeit vom 4. Januar 1916 bis Ende Mai einen Reingewinn von 185 Mark...

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Ter Vorwärts wendet sich mit beifolgender Zuschrift gegen den obigen Beschluß der preussischen Landeskommision.

Lebte lokale Nachrichten.

Jammelmann Überführung. Dresden, 23. Juni. Wie verlautet, wird die Leiche des Oberleutnants Jammelmann...

Abgezurgt. Am Mittwochabend wurde ein junges Mädchen von einem Sittengendarmen als der Gewerkschaft verdächtig...

Schweres Unglück. Heute vormittag wurden in der Tharandter Straße in seiner Wohnung ein 47 Jahre alter Arbeiter und sein neun Jahre alter Sohn tot aufgefunden.

Wagnere der schiffischen Bundeswehrmannen für den 24. Juni: Weiter: mährer; trocken.

Wagnere der schiffischen Bundeswehrmannen für den 24. Juni: Weiter: mährer; trocken.

Wagnere der schiffischen Bundeswehrmannen für den 24. Juni: Weiter: mährer; trocken.

Telegramme.

Ausstellung des Festwagens für Mitteleuropa. Sofia, 23. Juni. Die Beratung der Polit- und Telegrammverwaltung des Reiches zur Vorbereitung...

Der französische Decretobericht. Paris, 23. Juni. Auslicher Decretobericht vom Donnerstag nachmittag.

Bekrafte Schweinerei. Berlin, 22. Juni. Wegen vorläufiger Vergehens gegen das Nahrungsmittelehesetz ist der Schweinereibesitzer Ernst Müller...

Allg. Kranken- u. Sterbekasse d. Metallarb., Filiale Löbtau.

Sonnabend den 24. Juni 1916, abends 9 Uhr, 1. Prekanerankämpfe.

Hauptversammlung. Tagesordnung: 1. Geschäfts- und Kassenbericht. 2. Wahlen betr. 3. Allgemeines.

Ein Posten Neue Herren- u. Damen-Garderobe

Herren-Überzieher 22,00-30,00 M. ... Herren-Anzüge 18,00-22,00 M. ... Damen-Mäntel 8,00-20,00 M. ...

M. Kraule, Serrefir. 10, pt. Verkauf: 10-1, 3-7 Uhr.

Fahrräder in allen Preislagen, vertrieben. Rabatte, abh. von 25 M. an.

Spillapparate Leihblinden, Vorkalibinden, Monatsgürtel, Frauen-Tee, Frauenartikel

Frau Heusinger im See 37, 23. Dippoldswalder Platz

Bestände in Herren-, Knaben- und Kinderbekleidung

Nachdem die vom Bundesrat angeordnete Aufnahme unserer Bestände in Herren-, Knaben- und Kinderbekleidung beendet ist, gestalten wir uns ergebenst, unserer werten Kundschaft bekanntzugeben:

Bis zum 1. August ist der fünfte Teil unserer Bestände bis zur vorgeschriebenen Preisgrenze:

- für 1 Jackett-Anzug . . M. 60.—
„ 1 Rock-Anzug . . . „ 75.—
„ 1 Hose . . . . . „ 18.—
„ 1 Weste . . . . . „ 10.—
„ 1 Sommer-Mantel . . „ 65.—
„ 1 Winter-Mantel . . . „ 80.—

ohne Bezugsschein — freigegeben.

Die freien Bestände sind in allen Abteilungen sehr umfangreich. Wir sind deshalb in der Lage

mit einer großen Auswahl

dienen zu können.

Heinrich Esders Ecke Waisenhaus- und Prager Str.

Rob. Eger & Sohn König-Johann-Strasse.

Lebensmittelverkauf. Auf Abchnitt 24 der grünen Lebensmittelarten wird Sonnabend den 24. Juni je 1/2 Pfund Inlands-Margarine zu 1 M. abgegeben.

Sparkasse Lausa bei Dresden unter Garantie der Gemeinde, verzinst Einlagen mit 3 1/2 Proz. tägliche Verzinsung.

Bezirk Ottendorf-Weixdorf. Sonnabend den 24. Juni, abends Punkt 8 1/2 Uhr: Aktionsausführung und Kartell gemeinsame Sitzung.

Musenhalle Einziges Varieté und Volkstheater des Westens. Täglich abends 8.10. Mit großem Beifall aufgenommen Ein Abenteuer auf dem Witwenball.

Lichtspielhaus Briesnik (im Galtthof) Unter Leitung des Regisseurs Kurt Eberhard Maeder. Neu! Sonnabend den 24. Juni, abends 7 bis 11 Uhr.

Deutscher Kaiser Ab heute das große Film- u. Spezialitäten-Programm! 1. Die Stunde der Vergeltung, Drama in 3 Akten mit Erna Morena in der Hauptrolle.

Das führende Licht-Spiel-Haus der Residenz! Licht-Spiele Dresden-A., Waisenhausstr. 22

Dämons Triumphe. Schauspiel in vier Akten mit Gunnar Tolnäs.

Bubi als Heiratsvermittler. Lustspiel in drei Akten mit Tatjana Irrah.

Die letzten Tage des Vierverbandes auf Gallipoli. I. Teil.

Neueste Kriegsberichte von allen Fronten. Wochentags 4 Uhr. Sonntags 3 Uhr.

Die Vielzuvielen. Roman von Bleibtreu. Statt 5 M. 1,80 M. Volksbuchhandlung.

Zum Jahrmarkt! Große Auswahl herrschaftl. wenig getrag. Anzüge, Heberzieher, eine Hose, Jackette, Schuhe, Betten, Wäsche preisw. 3. vert. Gr. Brüdergasse 11, I. Eingang Quergasse.

Metropol-Kino Poischappel Eingang Dresdner Straße. Freitag den 23. bis Montag den 26. Juni

Der Meineidbauer. Bichtungsarbeiter, Pappdecker, Handarbeiter für meine Betriebe Dresden und Berlin gesucht.

Zu unserem 25-jährigen Ehejubiläum sind uns aus Genossen- und Freundeskreisen so viel Ehrungen zuteil geworden, daß wir allen nur hierdurch auf das herzlichste danken können.

Heute früh 6 1/2 Uhr verschied mein guter Mann Emil Flemmig, Dekorationsmaler im Alter von 50 1/2 Jahren.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, mein guter Vater, unser Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Gußstahlfabrikarbeiter Karl Götz

Beamtentätigkeit für den rebellischen Zeit: Was Sachs, Briesnik. Beamtentätigkeit für den Jahrmarkt: Meinhold 1916.

Freitag den 23. bis Sonntag den 25. Juni. Ein Unteroffizier u. drei Frauen. Das Wunder Drama in drei Teilen.

Jahrmarkts-Sonntag geöffnet. Nur noch kurze Zeit

Das Neustädter Geschäft, Heinrichstr. 14-16, nimmt auch weiterhin seinen ungestörten Fortgang.

Bon Herrschaften gestiegene und neue Anzüge, Jackette, Hosen, Schuhe, Stoffhüte, Mäntel, Jacken, Mantel, (Schuhe) i. gr. Wohl, Eisen, Blumen, Satinbl., 2,50-3,50 M.

Das große Volksstück in fünf Akten: Der Meineidbauer.

Das Andoria 9. Die Zeit für Konhäbid

Das Andoria 9. Die Zeit für Konhäbid

Das Andoria 9. Die Zeit für Konhäbid

Das Andoria 9. Die Zeit für Konhäbid

Das Andoria 9. Die Zeit für Konhäbid



Zentralorganisationen bestimmen vielfach das Schicksal der Besetze, daher muß die Wirtschaftsorganisation...

Nach diesem Bericht macht also der Großhandel den Zwischenhandel für die Preisstreiberereien...

Gefrierfleisch aus Dresden nach Wien.

Wiener Blätter enthalten folgende Meldung: Das bisher im Kühlhauswerk...

Fremdenverkehrsverein und Ernährungswesen.

Der Verein zur Förderung Dresdens und des Fremdenverkehrs besetzte sich in seiner diesjährigen Hauptversammlung...

Eine Dresdner Ortsgruppe der Deutsch-spanischen Vereinigung hat sich hier vor einigen Tagen gebildet...

Die Butterverteilung findet am Sonntag den 24. Juni sowie Montag und Dienstag den 26. und 27. Juni 1916 statt.

Mietunterstützung. Die im 4. Obergeschosse des Neuen Rathauses untergebrachte Mietabteilung...

Aus der Umgebung.

Briesnig-Kennig. In der Volksschule ist ein dritter Kessel aufgestellt worden. Dadurch ist es möglich geworden, daß auch Eisen...

geben werden kann. Der Preis für eine Portion Essen an Familien von Kriegerdienstleistern beträgt 25 Pf...

Bisfag. Der Hilfskassensmann Halbfaß, der 4600 M. beim Postamt in Volkshaus eingezahlt sollte...

Leichweis. In der letzten Gemeinderatsitzung wurde u. a. berichtet, daß nach einer Mitteilung des Kulturministeriums...

Kassa. Die diesige Sparkasse, die Einlagen mit 3 1/2 Proz. töglicher Verzinsung entgegennimmt...

Gerichtszeitung. Gewahrendengericht.

Wegen Straßenraubes wurde gegen den 33jährigen Arbeiter Emil Oswald Kamprath aus Oberursel verhandelt...

Stadtverordneten-Sitzung

vom 22. Juni.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit einem Nachruf für den verstorbenen Stadtverordneten...

Unter den Eingängen teilte der Rat mit, daß er auf das Gesuch des Kollegiums...

Die Sommerferien der Stadtverordneten wurden vom Vorsitzenden im Einverständnis mit dem Kollegium...

Am Donnerstag den 23. Juni, nachmittags 4 Uhr, werden die Stadtverordneten...

Weiter hat der Rat um Bewilligung von 400.000 M. zur Aufbesserung der Parkstraße...

Sammlung, Abfuhr und Verwertung der Küchenabfälle. Nach der Vorlage...

Der Vorsitzende teilte mit, daß die Verhandlungen über die Verhandlungen...

ungen sammeln kann, ohne erhebliche Mittel aufzuwenden...

Der Vorsitzende und der Vorsitzende teilten mit, daß die Verhandlungen...

Der Vorsitzende teilte mit, daß die Verhandlungen über die Verhandlungen...

Der Vorsitzende teilte mit, daß die Verhandlungen über die Verhandlungen...

Der Vorsitzende teilte mit, daß die Verhandlungen über die Verhandlungen...

Der Vorsitzende teilte mit, daß die Verhandlungen über die Verhandlungen...

Gewerkchaftliche Arbeiterbewegung.

Verbandsrat der Schuhmacher. Samstag, 21. Juni. In der Verhandlung...

# Leben · Wissen · Kunst

## Kirchen.

Kulturgehichtliche Skizze von Franz Pflüger.

Es war im Jahre 84 v. Chr. Geb. Rufus, der siegreiche Feldherr, war eben aus dem Orient zurückgekehrt und hielt in den Straßen Roms seinen Triumphzug. Ein sechs Fuß hohes goldenes ...

... diesen glänzenden Götzenbildern aber hatte er aus der ...

... den Baum nach Rom gebracht, ...

... die Kirche nach Italien einführte, ...

... die Kirche nach Italien einführte, ...

## Die Skulpturensammlung im Jahre 1915.

Der Herr Direktor der Königl. Skulpturensammlung in Dresden, Herr Dr. ...

## Wilde Kunst.

Die Galerie Arnold stellt in der eben eröffneten neuen Ausstellung ...

und da, namentlich in der Schweiz und im Schwarzwald, bereitet man aus ihnen auch das bekannte „Kirchwasser“, den Kirchbranntwein, der in dem englischen Cherry Brand und im italienischen ...

Die Kirchschermte ist natürlich überall eine frohe Zeit, und in manchen Gegenden werden besondere Kirchschermfeste abgehalten. In der Schweiz galten die Kirchen, die an den Wäldern auf dem Gemeindefeld, der Almend, wüsten, als Gemeingut der betreffenden ...

Am bekanntesten von allen Kirchschermfesten dürfte aber wohl das in Raumburg sein. Dort ziehen noch alljährlich die Kinder mit ihren Leuten und Eltern ins Freie, schmücken sich mit Grün, befeuchten sich mit Speil und Tang und werden mit Kirchschen bewirtet. Ueber den Ursprung des Festes erzählt man sich ...

„Dem Protoben tut“ es schmerzen, Rog darauf sein langes Schwert, Kirchschen laßt er für die Kleinen; ...

Aus Freude über diese unverhoffte Rettung beschloß man in Raumburg, jedes Jahr den Tag feierlich zu begehen. Die Kinder sollten alle Jahre an den Ort gehen, wo das Leber der Kirchschen ...

In den Volkstänzen spielen sich die Kirchschen und seine Kirchschen keine allzu bedeutende Rolle. Am verbreitetsten ist wohl die Sitte, am St. Barbara-Tage (4. Dezember) ...

## Wer hat die Butter erfunden?

Wenn bei uns Deutschen die Butter ein so heiliches Nahrungsmittel ist und in unserer Küche eine viel größere Rolle spielt als bei den romanischen Völkern, so hängt das vielleicht damit zusammen, daß die Butter als eine deutsche Erfindung ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

manen die Erfindung der Butter zu. Wenigstens wollen viele Erklärer in den „Vordarstellungen“, die er da erwähnt, die Deutschen erkennen. Darüber sind sich ja alle lateinischen Schriftsteller, die uns von unsern Vorfahren Kunde geben, einig, daß die Germanen vornehmlich von Milch gelebt haben; nur darüber bestehen Zweifel, ob sie mehr Käse oder Butter bereiteten. Plinius spricht ganz deutlich von Butter, wenn er z. B. bemerkt, daß das Vutter bei der Mähe einige Erwärmung der Milch erfordert, die im Sommer nicht nötig sei, und das Vutter, das er befeuchtet, muß mit den heute gebräuchlichen schon eine große Ähnlichkeit gehabt haben. Eine Streitfrage, die den Gelehrten des 17. und 18. Jahrhunderts viel Kopfzerbrechen bereitete, ist es, ob Tacitus unter „lao concretum“, die er als die gewöhnliche Speise der Germanen bezeichnet, Käse oder Butter gemeint habe. Der Göttinger Professor Johann Neumann, der im 18. Jahrhundert wichtige Beiträge zur Geschichte der Erfindungen gegeben hat, widmet auch der Erfindung der Butter eine umfangreiche gelehrte Abhandlung, in der er sämtliche Stellen bei antiken Autoren über die Butter zusammenbringt. Nach seiner Ansicht haben die Römer die Butterbereitung von den alten Deutschen gelernt. Den Griechen aber ist diese Kunst wahrscheinlich durch die Sthenen vermittelt worden. Ob die Butter im Alten Testament bereits vorkommt, darüber ist viel Tinte verrieben worden. Gelehrte des 16. und 17. Jahrhunderts, wie Conrad Gesner und Conring, haben sich damit beschäftigt. Das hebräische Wort „Chamea“ wird aber wohl nicht Milch oder Sahne und nicht Butter bedeutet haben. Der Glaube, daß es sich um Butter handle, ist durch die Hebräer, die die Septuaginta bearbeitet haben, wie das hebräische Wort durch das griechische „Buthron“ wiedergab. Auch eine viel angeführte Stelle in den Sprüchen Salomons, in der man sogar einen Hinweis auf die Butterbereitung durch Schlangen zu finden meint, wird sich wohl nur auf Milchbereitung beziehen.

Nach den zweifelhaften Bemühungen, in der Bibel die Butter nachzuweisen, hat man als ihre älteste Erwähnung die Erwähnung des Herodotus von den Sthenen angeführt. Die Herodotus soll wiederum in hülzernen Gefäßen stark gesüßelt und dasjenige abgenommen haben, das sich oben auf setzt, weil sie dieses für schmackhafter und schärfer halten, als das, was sich darunter sammelt. Noch deutlicher redet von der Butterbereitung der Sthenen Hippokrates, und er gibt auch der aus der Milch gewonnenen Substanz zum ersten Male den Namen „Buthron“, der ins Lateinische überging und auch noch in unserer deutschen Bezeichnung fortlebt. Die Griechen haben die Butter nicht selbst erfunden, sondern von den Sthenen oder Thraciern übernommen. Der griechische Dichter Anaxandros erzählt, bei der Heirat des Aphrodites mit der Tochter des thracischen Königs Hebe hätten die Griechen zum ersten Male Butter gegessen, denn die Thracier hätten ihnen diese wunderliche Speise vorgesetzt. Aber auch, nachdem die Griechen und Römer die Butter kennen gelernt hatten, haben sie sie doch nicht als Speise verwendet. Der große Arzt Galien, der ihre Heilkräfte genau auseinandersetzt, empfiehlt sie als Salbe; auch Plinius hält sie für besonders heilkräftig, wenn sie mit Honig vermischt den Kindern beim Zahnen oder auch Erwachsenen bei Mundgeschwüren aufgeschmiert wird. Ueberhaupt wurden bei den Römern die Kinder mit Butter gefüttert; daneben kommt die Butter zum Ersatz für Öl als Brennmaterial für Lampen vor. Bei Speisen wurde die Butter nur in Ermangelung von Öl verwendet. Der Kaiserler der feinen antiken Küche Apicius erwähnt sie überhaupt nicht, und andere Schriftsteller bemerken nur so nebenbei, daß man beim Zubereiten von Gemüse und beim Backen in Ermangelung von Öl auch frische Butter verwenden könne. Die Tafelbutter war völlig unbekannt. Auch heute noch lebt ja in den südlichen Ländern die Schöpfung des Speiseöls fort, während die Deutschen an unserer „Erfindung“ der Butter, festhalten.

## Humor und Satire.

Der kleine Vater und der kleine Vater. Vater: „Nur ein Peinlich werden ichlich schon nachgeben.“ — Der kleine: „Gel, Boata, weil f auf die Dauer doch net ohne unfer Bier leben können?“ (Luzern.)

Der gereizte Helferrich. Der Staatssekretär Dr. Helferrich hat im Reichstag erklärt, er habe seit Wochen keine Butter mehr auf dem Tisch, offenbar aber ist er noch im Besitz von Gel, um es in's Feuer zu gießen. (M.)

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

... den überaus, der den mancherlei Zeichnungen des Künstlers im einzelnen schon des öfteren begegnet ist. Das meiste darunter sind Porträts von größeren Berufen, und ...

# Confection

<b>Jackenkleider</b>	95.00, 72.00, 53.00, 35.50, 24.75 bis	7.75	<b>Kleiderröcke</b>	21.00, 19.50, 15.00, 11.75, 7.75 bis	1.95
<b>Woll-Kleider</b>	88.00, 75.00, 49.00, 32.00, 25.00 bis	19.50	<b>Kleiderröcke</b>	23.00, 16.00, 13.00, 12.50, 10.75 bis	6.00
<b>Seidene Kleider</b>	115.00, 95.00, 72.00, 53.00, 45.00 bis	25.00	<b>Kleiderröcke</b>	48.00, 38.00, 26.00, 18.50, 12.00 bis	7.00
<b>Musselin-Kleider</b>	38.00, 36.00, 33.50, 29.00, 24.00 bis	19.50	<b>Musselin-Blusen</b>	19.50, 13.50, 11.00, 7.00, 5.90 bis	2.25
<b>Weisse Kleider</b>	63.00, 48.00, 35.00, 29.50, 15.00 bis	7.50	<b>Weisse Blusen</b>	25.00, 17.50, 12.00, 8.50, 6.00 bis	3.90
<b>Imprägn. Mäntel</b>	62.00, 48.00, 42.00, 39.50, 33.00 bis	29.00	<b>Seidene Blusen</b>	35.00, 29.00, 25.00, 19.50, 13.50 bis	9.50
<b>Bozener Mäntel</b>	25.50, 24.50, 21.50, 19.50 bis	18.50	<b>Unterröcke</b>	10.50, 8.50, 7.25, 5.50, 4.50 bis	3.25

  

**Reinseidene Taffet-Mäntel** schwarz, 115 cm lang, prachtvolle neue Formen, prima Qualitäten, grösstenteils auf Seidenfutter . . . **49.00 u. 39.00**

**Reinseid. Taffet-Jaeklenkleider** darunter die elegantest. Modellformen, verschiedene Farben . . . . . **95.00 u. 75.00**

**Eolienne-Jaeklenkleider** Jackett auf Seide, reizende neue Formen, in vielen Farben . . . . . 68.00, **58.00 u. 48.00**

Knaben-Waschblusen

Knaben-Waschhöschen

Knaben-Wasch-Anzüge

**Mädchen-Kleider u. Mäntel** alle Grössen, riesige Auswahl in **Woll- u. Wasehstoffen**

# Alsberg

DRESDEN = Wildrufferstrasse 8 = 10  
Gr. Brüdergasse 9

**ANZUG** Nur kurze Zeit getragen, überzieher Gut und tadellos erhalten **22** Prager Straße **22**

sowie reiche Auswahl in neuer Garderobe finden Sie gut und preiswert im **Jahrmarkts-sonntag geöffnet!**

**Cigaretten**  
nur beste Qualitäten f. verwöhnte Raucher. 100 Stück 90, 100, 110, 115, 140, 145, 150, 180, 195, 200, 210, 225, 270, 360 A. Vom 10 St. an portofrei. [A 187]  
**Cigarren**, Marke 88-280 St.  
Billigste Bezugsquelle für Geschäftsleute, Familien, Private.  
Sämtliche bekannten Cigarettenmarken für Wiederverkäufer zu Original-Fabrikpreisen.  
**Johannes Richter**  
Zeilstr. 8, Königsplatzstr. 8

**Frauen-Artikel**  
**Spinnkannen Leibbinden**  
**+ Frauen-Tee +**  
**Frau Freisleben**  
Postplatz u. Wallstr. 4  
**Man achte auf Zirma!**  
Kinderwagen, Klappwagen, Holzbohlen billig bei Kethold, Gerichtsstr. 19.  
Gebrauchte Wagen laufe od. laufe.

**Jahrmarkts-Angebot!**  
Verlaufe herrlich. Anzüge, Ueberzieher u. 5 St. an, Gebirge, einig. Jachette, Dolan u. 2 St. an sowie  
**Damen-Kostüme**  
von 5 St. an. Jachette, Mäntel, Röcke von 2 St. an, Blusen von 50 St. an ujm. [A 87]  
**J. Hausmann, Webergasse 23, I.**  
Sonntag geöffnet!

**+ Frauen-Tee +**  
altbewährt, alle Arten Spritzen, Spülkannen, Leib- u. Monatsbind. sowie sämtliche [A 111]  
**Frauenartikel**  
und wend. sich bei Not vertrauensvoll an **Frau Schöbel, Wildruffer Str. 48, I., Ede Postpl.**  
**Klapp-Sportwagen**  
neu, 12, 14, 16, 18, 20, 22-40 St.  
A. vert. Cappelstr. 19. I., fein Lab.

**Deutscher Metallarbeiterverband**  
Verwaltungsstelle Dresden.  
Unsere Mitglieder zur Kenntnis, daß der Kollege **Max Säuberlich, Schlosser** am 21. Juni verstorben ist. Die Beerdigung findet Sonntag den 25. Juni, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause in der aus auf dem Lebnitzer Friedhofe statt.  
Zahlreiche Beteiligung erwartet.  
V 100; Die Ortsverwaltung.